

Befragungsinstrumente wählen und erstellen

Dieser Leitfaden unterstützt Sie bei der Entwicklung von Befragungsinstrumenten für die Durchführung einer Selbstevaluation. Er orientiert sich am Leitfaden «Selbstevaluation in 7 Schritten». Bei Fragen steht Ihnen die [Servicestelle Schulevaluation](#) zur Verfügung.

Um eine Befragung zu entwickeln, müssen die Schritte 1 bis 3b des Leitfadens «Selbstevaluation in 7 Schritten» vollzogen sein.

Um die passenden Methoden und Befragungsinstrumente zu wählen, müssen folgende Fragen geklärt werden:

- **Sind wir an Argumenten und näheren Beschreibungen der Befragten oder an Mengenverhältnissen interessiert bzw. benötigen wir beides?**

Wenn Sie an Argumenten und näheren Beschreibungen interessiert sind, müssen Sie in der Befragung offene Fragen stellen. Geschlossene Fragen mit vorgegebenen Antworten machen hingegen Aussagen über Mengenverhältnisse. Antworten auf offene Fragen können zu einer aufwändigen Auswertung führen.

Offene Fragen

- fordern zu Argumenten und näheren Beschreibungen auf
- verlangen unter Umständen Nachfragen

Geschlossene Fragen

- müssen verständlich sein, d. h. kurze und einfache Fragen mit eindeutigen Begriffen
- können eindeutig beantwortet werden

- **Befragen wir schriftlich oder mündlich?**

Sie können Personengruppen grundsätzlich immer schriftlich oder mündlich befragen. Schriftliche Befragungen haben den Vorteil, dass eine grosse Anzahl von Personen befragt werden kann, dass die Anonymität der Antwortenden einfach sichergestellt werden kann und dass die Antworten direkt erfasst werden. Bei mündlichen Befragungen müssen die Antworten durch die Befragenden in geeigneter Form festgehalten werden. Es gilt im Voraus zu überlegen, wie dies geschehen soll. Ausserdem muss bei mündlichen Befragungen vorab geklärt werden, wie die Anonymität sichergestellt werden kann. Zudem ist zu beachten, dass mehr Ressourcen notwendig sind, um mündliche Befragungen durchzuführen und auszuwerten.

- **Welche Informationen brauchen wir für die Überprüfung des Evaluationsgegenstands? Sind Teilfragestellungen notwendig?**

Entwickeln Sie die Befragung eng am Evaluationsgegenstand und orientieren Sie sich bei der Formulierung der einzelnen Fragen an ihren Zielen und im Idealfall vorhandenen Indikatoren.

- **Wie überprüfen wir die Instrumente, bevor wir diese einsetzen?**

Es ist sinnvoll, die Befragung bei einer vergleichbaren Zielgruppe vorgängig zu testen oder die Fragen von der Zielgruppe nahestehenden Personen gegenlesen zu lassen. Beides kann Auskunft darüber geben, ob die Fragen verständlich sind. Dieser Aufwand lohnt sich insbesondere dann, wenn Befragungen komplex und umfangreich sind oder mehrmals eingesetzt werden.

Nachdem Sie die Befragungen durchgeführt und die Daten erhoben haben, können Sie die Schritte 3d bis 7 des Leitfadens «Selbstevaluation in 7 Schritten» bearbeiten.

Beachten Sie: Die Durchführung einer Selbstevaluation und das Erstellen einer Befragung sind in der Regel kein linearer Prozess, einzelne Schritte müssen unter Umständen mehrfach wiederholt und Fragen geklärt werden, um zu einem guten Ergebnis zu kommen.

Unklarheiten? Die [Servicestelle Schulevaluation](#) hilft weiter.